Gemeinde Rielasingen-Worblingen

Niederschrift

über die

öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2015

.....

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.00 Uhr

Protokollführer: Thomas Niederhammer

Sachbearbeiter: Hartmut Riester, Verena Manuth, Karin Schmidt, Heiko Regitz,

Dorothea Rösch, Bernd Caldart

Presse: Person

Zuhörer:Personen

Der Bürgermeister eröffnet die öffentliche Sitzung um 17.00 Uhr und stellt fest, dass die Mitglieder des **Gemeinderates** mit Schreiben vom 17.09.2015 ordnungsgemäß schriftlich eingeladen wurden und dass der **Gemeinderat** beschlussfähig ist.

Tagesordnung

Fragemöglichkeit für Einwohner

- 1. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen
- 2. Neu-Umgestaltung Kinderspielplatz Alemannenstraße

3. Baugesuche

- a) Bauantrag zum Einbau einer Dachgaupe auf die bestehende Doppelhauseinheit auf dem Grundstück Flst. Nr. 5242/7, Eichendorffstraße 41, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Obere Talwiese" (Bernd Huber, Eichendorffstraße 41, 78239 Rielasingen-Worblingen)
- Änderungsantrag zum Anbau einer Lagerhalle an das bestehende Betriebsgebäude (Flachdach statt Satteldach) auf dem Grundstück Flst.Nr. 2676/23, Am Riederngraben 6, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Riedern 1. Änderung" (Helga Bühler, Im Bildstöckle 3, 78239 Rielasingen-Worblingen)
- c) Antrag im Kenntnisgabeverfahren zum Neubau einer Lagerhalle für einen Fliesenfachbetrieb auf dem Grundstück Flst.Nr. 7696/8, Konrad-Zuse-Straße 2, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Gewerbegebiet Nord 2. Erweiterung" (Corina Hugenschmidt, Albert-ten-Brink-Straße 13, 78239 Rielasingen-Worblingen)
- d) Bauantrag zum Neubau einer Ausstellungs- und Lagerhalle für einen Fliesenfachbetrieb auf dem Grundstück Flst.Nr. 7836/1, Adam-Opel-Straße 1, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Gewerbegebiet Nord 2. Erweiterung" (Natalie Zimmermann, Richard-Wagner-Straße 12, 78224 Singen/Htwl.)
- e) Bauvoranfrage zur Errichtung eines Doppelhauses mit zwei Stellplätzen auf dem Grundstück Flst.Nr. 1735/4, Hardstraße 50 A und 50 B, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Schmoller"
 (Konstantin Sauer, Allweiler Straße 9, 78315 Radolfzell)
- f) Bauantrag zur Errichtung eines Zweifamilienhauses mit zwei Garagen und zwei Stell-plätzen auf dem Grundstück Flst.Nr. 3680/6, Zwischen den Wegen 30 C, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Zwischen den Wegen 3. Änderung" (Christa **Bantel** und Renate **Zaiser**, Ringstraße 117, 73257 Köngen)
- g) Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 3680/8, Zwischen den Wegen 30 A, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Zwischen den Wegen 3. Änderung"
 (Juliane Möhrle und Christian Keller, Hardstraße 23 A, 78239 Rielasingen-Worblingen)

h) Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 3680/7, Zwischen den Wegen 30 B, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Zwischen den Wegen – 3. Änderung" (Anke und Michael **Hanselka**, Römerstraße 46, 78239 Rielasingen-Worblingen)

4. Verschiedenes

Fragemöglichkeit für Einwohner

			1					
Gemeinde Rield	asingen-Worb	lingen		Amt: Hau	ptamt			
Drucksache Nr.:		Anlagen	: 0	Sachbearbeiter: Thomas Niederhammer				
Erstelldatum TOP	: 06.10.2015			Az.: 022.2	22; 022.3	2		
Vorberatung	/ /		•					
Einzuladen:								
Tagesordnungs	punkt Nr. 1:	Bekanr Sitzung	_	von Besch	ılüssen o	ZUS	nichtöffentlichen	
Anwesende:							(e) = entschuldigt	
Vorsitzender:	Baumert Ralf		11				(-, -::./5/5/5/5/	
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Vol Caserotto Ruc Feuerstein Sim Gräble Erwin Haag Werner Rohr Klaus (e)	dolf non	Huge Reck Reute Dr. Sp	ch Philipp nschmidt Si ziegel Loth emann Hol our Wieland and Herma	nar Iger (e) d		Beger Bernhard Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard	
Protokollführer:	Niederhamm	er Thomas						
Sachverständige	<u> </u>							
	nrift über die d	iffentliche S	Sitzung	des Gem	neinder	ate	s am 30.09.2015	
Vorbericht:								
Sitzungsverlauf:								
Es waren keine B	eschlüsse aus r	ichtöffentlic	chen Sit	zungen be	ekannt zi	u ge	eben.	
Beschluss:								
Ja-Stimmen		Nein-Stim	nmen		Er	nthc	altungen	

Gemeinde Rield	asingen-Worblingen		Amt: Ortsbauar	nt			
Drucksache Nr.:	Drucksache Nr.: 141/2015 GR/ö Anlagen: 2		Sachbearbeiter: Karin Schmidt				
Erstelldatum TOP:	: 16.09.2015		Az.: 022.22; 022.	32; 4	163.1		
Vorberatung	/ /						
Einzuladen:							
Tagesordnungs		Umgest nannens	altung Kinderspiel traße	olatz			
	T						
Anwesende:		<u> </u>		1	(e) = entschuldigt	1	
Vorsitzender:	Baumert Ralf						
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)	Hug Red Red Dr.:	nlich Philipp Jenschmidt Simon (e Ekziegel Lothar Jtemann Holger (e) Spur Wieland Jland Hermann	\boxtimes	Beger Bernhard Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard		
Protokollführer:	Niederhammer Thomas	<u> </u>		l .		1	
Sachverständige		<u>, </u>					
	1						
Niedersch	nrift über die öffentliche	e Sitzun	a des Gemeinde	rate	s am 30 09 2015		
1110401001	050: 4:0 0::0::	5 0112011	g acc comomac				
Vorbericht:							
schen Spielgerät	atz in der Alemannenstro e werden durch neue er ner Kostenübersicht Anlo	setzt. Eir	n Vorschlag für die				
Weiterer Vortrag	erfolgt in der Sitzung.						
Sitzungsverlauf:							
gen wird, entspre	von Sachbearbeiterin Ke echend der Vorlage des Gesamtsumme von 24.14	Ortsbau	uamtes vom 15.09.	2015	die Firma Maier, Spi	iel-	
Bereich der Hohe nerschaft ausget auch im Rahmer	s Gremiums wird darauf henkrähenstraße in Worblir nen. Der Bürgermeister sc n der anstehenden Klaust rnbühl nicht aufgelöst w	ngen er agt zu, c urtagun	hebliche Lärmbelö lie Auflösung einig g zu diskutieren. So	istigu er we ofern	ungen für die Anwoh eiterer Kinderspielplö I solche Spielplätze v	ätze	
Beschluss:							
	t folgt dem Beschlussvor	schlag (der Verwaltung eir	ıstim	mig.		
14 la-Stimmen	0 Nein-Sti	mmen	U E	atha	ltungen		

Gemeinde Riel	asingen-Worblingen		Amt: Bauverwal	tunc	asamt		
Drucksache Nr.:		: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester				
Erstelldatum TOF			Az.: 022.22; 022.				
Vorberatung	/ /	l.					
<u> </u>	,						
Einzuladen:							
Tagesordnungs	de Dop Eichend	pelha dorffstr	useinheit auf dem	Gru asin	gaupe auf die besteh Indstück Flst. Nr. 5242 Igen-Worblingen im Se	2/7,	
Anwesende:		7		,	(e) = entschuldigt	_	
Vorsitzender:	Baumert Ralf	=					
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)	Huge Reck Reut Dr. S	ich Philipp enschmidt Simon (e sziegel Lothar emann Holger (e) pur Wieland and Hermann		Beger Bernhard Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard		
Protokollführer:	Niederhammer Thomas						
Sachverständige							
Niedersc	hrift über die öffentliche S	Sitzunç	g des Gemeinde	rate	es am 30.09.2015		
Vorbericht:							
City on any contraction							
Sitzungsverlauf:							
Dachfläche des 6 m breite Schle Wohnraum und Aus bauplanung Das Baugrundstüßebauungsvorschiese Kraft Geseschriften nicht mer Bebauungsp	iter Riester führt aus, dass de bestehenden Mehrfamilien ppgaupe aufzubauen. Mit of teilweise eine Loggia gesch gsrechtlicher Sicht wird zu die ück liegt im Geltungsbereich chriften zu diesem Bebauung etz nach 20 Jahren außer Kronehr zu berücksichtigen sind. olan besteht aus einem Gest	ngebär dieser naffen. esem I h des E gsplan aft get l.	udes auf dem Gru Schleppgaupe wi Bauantrag wie fol Bebauungsplanes als Polizeiverordn reten. Das bedeu gsplan und einem	nds rd te "Ok ung tet,	tück Flst.Nr. 5242/7 e eilweise zusätzlicher fellung genommen: pere Talwiese". Da di gerlassen wurden, sin dass die Bebauungs	ie nd vor- en-	
plan. Da der Stro diglich noch auf	aßen- und Baufluchtenplan i Fden Gestaltungsplan zurüc Baugrundstück auf zwei Voll	für die ckgegr	ses Bauvorhaben iffen. In diesem G	keir	ne Rolle spielt, wird le) -	

Diesem Bauantrag wird unter der Maßgabe zugestimmt bzw. das Einvernehmen erteilt, dass das Dachgeschoss durch die Baumaßnahme nicht zum Vollgeschoss wird.

14 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen
----------------------	-----------------------	-----------------------

			_ '				
Gemeinde Riel	asingen-Worblir	ngen	Amt: Bauve	erwaltungsamt			
Drucksache Nr.:	143/2015 GR/ö	Anlagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester				
Erstelldatum TOP	: 16.09.2015	<u> </u>	Az.: 022.22;	022.32; 632.6			
Vorberatung	/ /		<u> </u>				
Einzuladen:							
Tagesordnungs	punkt Nr. 3b:	stehende	santrag zum Anb Betriebsgebäude Frundstück Flst.Nr	e (Flachdach st	att Satteldach	า)	
		78239 Riel	asingen-Worbling 1. Änderung'				
Anwesende:		1 1 7 1		(e) = ei	ntschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf						
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volkr Caserotto Rudo Feuerstein Simo Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)	nar H Olf R n R D D	röhlich Philipp ugenschmidt Simo eckziegel Lothar eutemann Holge rr. Spur Wieland /ieland Hermann	Breyer (e) Breyer Gold Möhr Zedle	r Bernhard er Gudrun Jutta le Karlheinz er Reinhard		
Protokollführer:	Niederhammer	Thomas					
Sachverständige	,						
Niedersc	hrift über die öff	entliche Sitz	ung des Gemei	nderates am	30.09.2015		
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
	ter Riester informi g zurückgezogen ausgeführt wird.						
Beschluss:							
la-Stimmen		Nein-Stimme	<u></u>	Enthaltuna	 ≏n		

Compindo Piole	asingan Warblingar		Amt. Bauvo	nwaltuna	rcamt		
	asingen-Worblinger		Amt: Bauverwaltungsamt				
Drucksache Nr.:		lagen: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester Az.: 022.22; 022.32; 632.6				
Erstelldatum TOP	: 16.09.2015		Az.: 022.22; (322.32; 6	32.6		
Vorberatung							
F							
Einzuladen:							
Tararasardarinas	munici Niz 2a. A	ntrag im V	nntnisa abovo	fabron T	um Naubau ainar I	~	
Tagesordnungs		_	_		um Neubau einer L b auf dem Grundst		
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·				2, 78239 Rielasinge		
		-			et "Gewerbegebie		
		lord - 2. Erw		Juligebi	ei Geweibegebie		
	IN	1014 - 2. EIW	ellelolig				
Anwesende:					(e) = entschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf				(c) - criiscriolaigi		
Gemeinderat:	Binnig Beate		nlich Philipp		Pagar Parahard		
Gemeinderdi.	Brielmann Volkmar				Beger Bernhard Breyer Gudrun		
	Caserotto Rudolf		genschmidt Simc :kziegel Lothar) I (e)	Gold Jutta		
	Feuerstein Simon		•		Möhrle Karlheinz		
		l — l	itemann Holge		Zedler Reinhard		
	Gräble Erwin (e)	I —— I	Spur Wieland Iand Hermann		Zealer Keinnara		
	Haag Werner (e)		iana nermann				
Duratata utili	Rohr Klaus (e)						
Protokollführer:	Niederhammer Tho	mas					
Sachverständige							
					22 22 22 7		
Niedersc	hrift über die öffentli	iche Sitzun	g des Gemei	nderate	s am 30.09.2015		
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
Bauabteilungslei	ter Riester informiert, (dass die An	tragstellerin be	absichti	gt, im Kenntnisgabe	ever-	
fahren eine Lage	erhalle für einen Fliese	enfachbetri	eb neu zu erricl	hten.			
Beschluss:							
Da ausdrücklich	keine Befreiungen od	der Ausnahi	men beantragt	werder	n, ist davon auszuge) -	
hen, dass das Ba	iuvorhaben in vollem	Umfang de	en öffentlich-re	chtliche	n Vorschriften ent-		
spricht, weshalb	das Bauvorhaben zu:	stimmend z	ur Kenntnis ger	nommen	wird.		
14 Ja-Stimmen	0 Neir	n-Stimmen		0 Enthal	Itungen		

Gemeinde Rield	asingen-Worblingen			Amt: Bauve	erwaltur	ngsamt		
Drucksache Nr.: 1		en:	0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester				
Erstelldatum TOP:				Az.: 022.22; 022.32; 632.6				
Vorberatung	/ /			•				
Einzuladen:								
Tagesordnungs	für e	ine	n Flies	enfachbetrie	b auf de	stellungs- und Lager em Grundstück Flst.N		
	Worl	oling	gen in	-		39 Rielasingen- oiet "Gewerbegebie	t	
Anwesende:						(e) = entschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf					(a) a.macriaidigi		
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)		Huge Reck Reut Dr. S	ich Philipp enschmidt Simo ziegel Lothar emann Holge our Wieland and Hermanr	er (e)	Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard		
Protokollführer:	Niederhammer Thoma	s			<u>'</u>			
Sachverständige								
Niedersch	nrift über die öffentlich	e Si	itzung	des Gemei	inderat	es am 30.09.2015		
Vorbericht:								
Sitzup asvorlauf:								
Flst.Nr. 7836/1 im	er Riester führt aus, dass Baugebiet "Gewerbege 03 m bzw. 7,67 m hohe	ebie	et Nord	d – 2. Erweite	rung" ei	ine 30,44 m lange, 1	5,44	
Aus bauplanung:	srechtlicher Sicht besteh	en	gege	n dieses Bauv	orhabe	en keine Einwände.		
Beschluss:								
Descriiuss:								
Der Bauantrag w	ird zustimmend zur Kenr	ntnis	genc	mmen.				
13 Ja-Stimmen	0 Nein-St	imn	nen		1 Enth	altung		

Gemeinde Rield	asingen-Worblingen		Amt: Bauverwal	tunç	gsamt		
Drucksache Nr.:	146/2015 GR/ö Anlage	en: 0	Sachbearbeiter: Hartmut Riester				
Erstelldatum TOP	: 16.09.2015		Az.: 022.22; 022.3	32; 6	532.6		
Vorberatung	/ /						
Einzuladen:							
Tagesordnungs	Stellp 50 A	lätzen au und 50 B,	f dem Grundstüc	k Fls	Doppelhauses mit z st.Nr. 1735/4, Hardstr orblingen im Bebau	aße	
A	<u> </u>						
Anwesende:	Day was and Dayle				(e) = entschuldigt	1	
Vorsitzender:			L DLT		D D I I		
Gemeinderat:	Binnig Beate	=	ch Philipp		Beger Bernhard		
	Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf		nschmidt Simon (e)		Breyer Gudrun Gold Jutta		
	Feuerstein Simon		riegel Lothar emann Holger (e)		Möhrle Karlheinz		
	Gräble Erwin (e)		ur Wieland		Zedler Reinhard		
	Haag Werner (e)		nd Hermann		Zealei Kelililaia		
	Rohr Klaus (e)		na nemann				
Protokollführer:	Niederhammer Thomas					1	
Sachverständige							
Jacinversianaige	1						
Niedersch	nrift über die öffentliche	e Sitzung	des Gemeinde	rate	es am 30.09.2015		
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
Grundstück Flst.N Doppelhaus mit	ter Riester führt aus, dass Ir. 1735/4 in zweiter Reihe einer Dachneigung von 3 chten. Dazu muss die bes	ein 13 m 30° und e	langes, 11,4 m b ner Traufhöhe vo	reite n 5,	es, zweigeschossiges 8 m bzw. einer Firsth		
reich des Bebauchtige Bauflucht von Aussage gemacht, of Grundstück handstück im Bebauurgung dieser Bebaucht geschossige Bebauf die von der C	srechtlicher Sicht wird hie ungsplanes "Schmoller" librsieht. Das bedeutet, das ht wird. Im Gestaltungsplada es sich bei der Erstellur delte. Allerdings ist auf ein ngsplan eine zweigeschauung und der übrigen bauung keine Bedenken. Gemeinde angestrebte Nesamt keine Einwände be	egt, der f ss über ei an zu dies ng des Be nem relati ossige Bek bestehend Auch die lachverd	ür das Grundstüche Bebauung im sem Bebauungsplanes uv naheliegender bauung ausgewieden Bebauung be Bebauung in zwe	ck le rück lan um e n no esen estel eiter	diglich eine straßens wärtigen Bereich ke ist ebenfalls keine Al ein bereits überbaut ch unbebauten Gru . Unter Berücksichti- hen gegen eine zwe Reihe wird im Hinbli	eine us- es nd- ei- ck	

Das Einvernehmen wird erteilt, wenn alle erforderlichen Stellplätze auf dem Grundstück nachgewiesen sind, was aufgrund der Größe des Baugrundstücks problemlos möglich ist.

11 Ja-Stimmen 0	Nein-Stimmen	3 Enthaltungen
-----------------	--------------	-----------------------

			1					
Gemeinde Rield	asingen-Worblingen			Amt: Bauve	erwaltu	Jng	gsamt	
Drucksache Nr.:		gen:	0	Sachbearb	peiter: F	Har	tmut Riester	
Erstelldatum TOP				Az.: 022.22	; 022.32	2; 6	32.6	
Vorberatung	1 1							
Einzuladen:								
Tagesordnungs	Ga 368 Wo	rage 30/6, i orbling	n und Zwisc gen ir	l zwei Stellplö hen den Weg	itzen aı gen 30	uf o	familienhauses mit dem Grundstück Fls 78239 Rielasingen- et "Zwischen den W	t.Nr.
	yel	<u> </u>	Allue	iong				
Anwesende:							(e) = entschuldigt	
Vorsitzender:	Baumert Ralf	\boxtimes						
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)		Huge Reck Reut Dr. S	lich Philipp enschmidt Sim kziegel Lotha emann Holg pur Wieland and Herman	on (e) [r er (e) [Beger Bernhard Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard	
Protokollführer:	Niederhammer Thom	as						
Sachverständige								
Niederscl	nrift über die öffentlic	he Si	tzunç	g des Geme	inderc	ate	s am 30.09.2015	
Vorbericht:								
Sitzungsverlauf:		_						
Bauabteilungslei	tungsleiter Riester führt	aus, d	dass (die Antragste	eller bed	ab	sichtigen, auf dem	

Bauabteilungsleitungsleiter Riester führt aus, dass die Antragsteller beabsichtigen, auf dem Grundstück Flst.Nr. 3680/6 ein zweigeschossiges Wohnhaus mit Doppelgarage zu errichten, wobei das zweite Vollgeschoss im Dachgeschoss liegt.

Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass gemäß Ziffer 1.3 der Örtlichen Bauvorschriften die Kniestockhöhe, gemessen von der Oberkante Rohdecke bis zum Schnittpunkt der Außenwand mit der Unterkante Sparren, 35 cm nicht überschreiten darf. Abweichend hiervon wird eine Kniestockhöhe von 130 cm beantragt.

Da es sich beim Dachgeschoss, in dem dieser abweichende Kniestock vorgesehen ist, um das zweite zulässige Vollgeschoss handelt, bestehen aus städtebaulicher Sicht keine Bedenken, diesem deutlich höheren Kniestock zuzustimmen und das erforderliche Einvernehmen zur notwendigen Befreiung zu erteilen.

In wie weit die zwei Stellplätze vor der Garage akzeptiert werden, da dann die Stellplätze in der Garage sogenannte gefangene Stellplätze sind, muss seitens des Landratsamtes Konstanz als zuständige Baugenehmigungsbehörde beurteilt werden, da nach dem Bebauungsplan zwei Stellplätze je Wohneinheit erforderlich sind; hier also insgesamt 4 Stellplätze

Das Gremium stimmt dem Bauantrag – wie vorgetragen zu – und erteilt das Einvernehmen zur notwendigen Befreiung im Hinblick auf die Höhe des Kniestocks.

12 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	2 Enthaltungen

Gemeinde Rield	asingen-Worblingen			Amt: Bauverw	/altun	<u>gsamt</u>	
Drucksache Nr.: 148/2015 GR/ö Anlagen: 0				Sachbearbeiter: Hartmut Riester			
Erstelldatum TOP:	: 17.09.2015			Az.: 022.22; 02	2.32;	632.6	
Vorberatung	/ /						
Einzuladen:							
Tagesordnungs	pel der	lgarage n Wege	auf n 30	f dem Grundstü) A, 78239 Riela	ck Fls singe	amilienhauses mit De tt.Nr. 3680/8, Zwische n-Worblingen im Be- n Wegen - 3. Änderu	en -
Anwesende:						(e) = entschuldigt	
Vorsitzender:	Baumert Ralf					(e) - eriiscriolaigi	1
Gemeinderat:	Binnig Beate		öbli	ch Philipp		Beger Bernhard	+
Gememaerai.	Brielmann Volkmar			nschmidt Simon		Breyer Gudrun	
	Caserotto Rudolf		_	ziegel Lothar			
	Feuerstein Simon			emann Holger (Möhrle Karlheinz	
	Gräble Erwin (e)			our Wieland		Zedler Reinhard	
	Haag Werner (e)			and Hermann		- I	
	Rohr Klaus (e)						
Protokollführer:	Niederhammer Thom	as			•		
Sachverständige							
Niedersch	nrift über die öffentlic	he Sitzı	ung	des Gemeino	lerate	es am 30.09.2015	
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
_	tungsleiter Riester führt Ir. 3680/8 ein eingescho			_		_	
der Örtlichen Bau zum Schnittpunkt	srechtlicher Sicht wird z uvorschriften die Kniesto der Außenwand mit d rvon wird eine Kniestoc	ockhöh Ier Unte	e, g rkar	jemessen von c nte Sparren, 35	der Ob cm ni	oerkante Rohdecke	bis
lisiert werden soll,	ebauungsplan zwei Voll , bestehen aus städteb ustimmen und das erfc	auliche	er Sic	cht keine Beder	nken,	diesem deutlich höh	ne-
damit bis an das Baugrenze teilwe	arage soll die südliche Pflanzgebot heranreic eise überschritten werde chungen vom Bebauu	hen. Au en. Hier	uch Wire	mit der geplan d das Gremium	ten Te	errasse soll die südlicl	he

Die Zustimmung wird wie vorgetragen erteilt, dem deutlich höheren Kniestock zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen zur notwendigen Befreiung für diesen Kniestock und für die Überschreitungen der südlichen Baugrenze erteilt.

14 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Gemeinde Rielasingen-Worblingen			Amt: Bauverwaltungsamt				
Drucksache Nr.:		ı: O	Sachbearbeiter: Hartmut Riester				
Erstelldatum TOP:	: 17.09.2015		Az.: 022.22; 022.32; 632.6				
Vorberatung	/ /						
Einzuladen:	Einzuladen:						
Tagesordnungspunkt Nr. 3h: Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 3680/7, Zwischen den Wegen 30 B, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet "Zwischen den Wegen - 3. Änderung"						en oau-	
Anwesende:					(e) = entschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf	71			(e) - erriscribidigi	$\overline{}$	
Gemeinderat:	Binnig Beate	∐ 7 Eröbli	ch Philipp		Beger Bernhard	+	
Gemeinderdi.	Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)	Huge Reck Reute Dr. Sp	cn Frilipp nschmidt Simon (e) ziegel Lothar emann Holger (e) our Wieland und Hermann		Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard		
Protokollführer:	Niederhammer Thomas				•		
Sachverständige							
Niedersch	nrift über die öffentliche S	Sitzung	des Gemeinde	rate	es am 30.09.2015		
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
_	tungsleiter Riester führt aus, Ir. 3680/7 ein eingeschossig		_		_		
Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass gemäß Ziffer 1.3 der Örtlichen Bauvorschriften die Kniestockhöhe, gemessen von der Oberkante Rohdecke bis zum Schnittpunkt der Außenwand mit der Unterkante Sparren, 35 cm nicht überschreiten darf. Abweichend hiervon wird eine Kniestockhöhe von 95 cm beantragt.							
Da nach dem Bebauungsplan zwei Vollgeschosse zulässig wären und nur ein Vollgeschoss realisiert werden soll, bestehen aus städtebaulicher Sicht keine Bedenken, diesem deutlich höheren Kniestock zuzustimmen und das erforderliche Einvernehmen zur notwendigen Befreiung zu erteilen.							
Mit der Doppelgarage soll die südliche Baugrenze um bis zu ca. 2 m überschritten werden und damit bis an das Pflanzgebot heranreichen. Auch mit der geplanten Terrasse soll die südliche Baugrenze teilweise überschritten werden und bis an das Pflanzgebot heranreichen. Hier wird das Gremium um Entscheidung gebeten, ob diesen Abweichungen vom Bebauungsplan zugestimmt wird							

Die Zustimmung wird wie vorgetragen erteilt, dem deutlich höheren Kniestock zugestimmt und das erforderliche Einvernehmen zur notwendigen Befreiung für diesen Kniestock und für die Überschreitungen der südlichen Baugrenze erteilt.

14 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen	0 Enthaltungen

Amt: Bauverwoltungsamt Sachbearbeiter; Hartmut Riester Erstelldatum TOP; 22.09; 2015 Vorberatung				ı				
Sachbearbeiter: Hartmut Riester	Gemeinde Rield	asingen-Worblin	ngen		Amt: Bauverwal	Itung	gsamt	
Tagesordnungspunkt Nr. 3 i: Tischvorlage Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fist.Nr. 2001, Höristraße 11, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Schmoller'			,			tmut Riester	Riester	
Tagesordnungspunkt Nr. 3 i: Tischvorlage Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fist.Nr. 2001, Höristraße 11, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Schmoller'	Erstelldatum TOP:	: 22.09.2015		Az.: 022.22; 022.32; 632.6				
Tagesordnungspunkt Nr. 3 i: Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 2001, Höristraße 11, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Schmoller' Anwesende: Vorsitzender: Baumert Ralf Gemeinderat: Binnig Beate Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Wemer (e) Rohr Klaus (e) Protokollführer: Sachverständige Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2015 Vorbericht: Sitzungsverlauf: Sitzungsverlauf: Suzungsverlauf: Suzungsverlauf: Sitzungsverlauf: Sitzungsverlauf: Sitzungsverlauf: Dr. Spur Wieland Wieland Hermann Wiel	Vorberatung	/ /		•				
Tagesordnungspunkt Nr. 3 1: Tischvorlage Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundsfück Fist.Nr. 2001, Höristraße 11, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebief 'Schmoller' Anwesende:								
Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Flst.Nr. 2001, Hörfstraße 11, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Schmoller'	Einzuladen:							
Bauantrag zur Errichtung einer Doppelgarage auf dem Grundstück Fist.Nr. 2001, Hörfstraße 11, 78239 Rielasingen-Worblingen im Bebauungsplangebiet 'Schmoller'								
Vorsitzender: Baumert Ralf	Tagesordnungs	punkt Nr. 3 i:	Bauantre Grundst	ag zur ück Fl	st.Nr. 2001, Höristr	aße	11, 78239 Rielasing	
Vorsitzender: Baumert Ralf	Anwesende:						(e) = entschuldiat	
Binnig Beate Brielmann Volkmar Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e) Dr. Spur Wieland Hermann Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard Wieland Hermann Wieland Herma		Baumert Ralf					(6) 000	
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2015 Vorbericht: Sitzungsverlauf: Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-		Binnig Beate Brielmann Volkn Caserotto Rudo Feuerstein Simo Gräble Erwin (e) Haag Werner (e	olf S	Huge Reck Reute Dr. Sp	nschmidt Simon (e ziegel Lothar emann Holger (e) our Wieland		Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz	
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2015 Vorbericht: Sitzungsverlauf: Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-	Protokollführer:	, ,	, <u> </u>			1	<u> </u>	
Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 30.09.2015 Vorbericht: Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-								-
Vorbericht: Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-		1						
Vorbericht: Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-								
Sitzungsverlauf: Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-	Niedersch	rift über die öff	entliche Si	itzung	des Gemeinde	rate	s am 30.09.2015	
Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-	Vorbericht:							
Bauabteilungsleiter Riester legt dar, dass die Antragsteller beabsichtigen, im südwestlichen Bereich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-								
reich des bebauten Grundstücks Flst.Nr. 2001 eine 8 m breite und überwiegend 6,50 m tiefe Doppelgarage mit Flachdach sowie ein kleines Treppenhaus anzubauen. Aus bauplanungsrechtlicher Sicht wird zu diesem Bauantrag festgestellt, dass das Baugrundstück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-	Sitzungsverlauf:							
stück im Geltungsbereich des Bebauungsplanes "Schmoller" liegt, dessen Straßen- und Baufluchtenplan für das Baugrundstück eine südliche Bauflucht ausweist. Diese Bauflucht wird mit dem gesamten Bauvorhaben komplett überschritten. Die Zufahrt zu dieser geplanten Garage soll über das gemeindeeigene Grundstück Flst.Nr. 8/34 erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-	reich des bebaut	ten Grundstücks I	Flst.Nr. 2001	l eine	8 m breite und ük	berw	iegend 6,50 m tiefe	
erfolgen und ist bereits durch eine Baulast gesichert. Allerdings muss beachtet werden, dass am Rande des Zufahrtsbereichs der Stamm eines Laubbaumes steht. Es sollte versucht werden, diesen Baum zu erhalten. Voraussetzung hierfür ist, dass in den Wurzelbereich dieses Baumes nicht eingegriffen wird. Durch einen Fachmann ist ein entsprechender Vorschlag zu unterbrei-	stück im Geltung: fluchtenplan für d	sbereich des Beb das Baugrundstü	oauungsplo ck eine süc	nes "S dliche	Schmoller" liegt, c Bauflucht ausweis	desse	en Straßen- und Bai	U-
	erfolgen und ist b am Rande des Zu diesen Baum zu e nicht eingegriffer	pereits durch eine ufahrtsbereichs d erhalten. Vorauss n wird. Durch eine	e Baulast ge ler Stamm e etzung hiel en Fachmo	esiche eines l rfür ist,	rt. Allerdings muss aubbaumes steh dass in den Wurz	s bed it. Es celbe	achtet werden, das sollte versucht werd ereich dieses Baume	ss den, es

Dem Bauantrag wird wie vorgetragen zugestimmt unter der Maßgabe, dass nicht in den Wurzelbereich des Baumes eingegriffen wird. Dies ist durch einen Fachmann nachzuweisen.

12 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 2 Enthaltungen
--

				1				
Gemeinde Rielasingen-Worblingen				Amt: Ortsbo	Amt: Ortsbauamt			
Drucksache Nr.:		Anlage	n: 0			rkhard Schmallenb	ach	
Erstelldatum TOP:		1	Az.: 022.22; 022.32; 656.22; 652.214					
Vorberatung	/ /			, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	<u> </u>	, , , ,		
Einzuladen:								
Termonordania	maralet New As	Versc	hiod	longs				
Tagesordnungs	punkt Nr. 4:			iel vor dem Café <i>l</i>	Madelei	ine		
		114336	zispi	ei voi deili Cale i	Madelel			
Anwesende:						(e) = entschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf							
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volk Caserotto Rud Feuerstein Simo Gräble Erwin (« Haag Werner (Rohr Klaus (»)	olf on (2)		röhlich Philipp Hugenschmidt Simo Reckziegel Lothar Reutemann Holge Dr. Spur Wieland Vieland Hermann	er (e)	Breyer Gudrun		
Protokollführer:	Niederhamme	r Thomas			•		,	
Sachverständige								
Niedersch	nrift über die öf	fentliche	Sitz	ung des Gemei	nderate	es am 30.09.2015		
Vorbericht:								
Sitzungsverlauf:								
Gemeinderat Beger kommt noch einmal auf das Wasserspiel vor dem Café Madeleine zu sprechen und betont, dass er sich nicht länger dem Spott der Bevölkerung aussetzen möchte. Wenn schon das Wasser nicht laufe, bittet er noch einmal darum, dass – entsprechend dem Beschluss vom 23.09.2015 – die Beleuchtung tagsüber ausgeschaltet wird. Dies wird vom Bürgermeister zugesagt.								
Beschluss:								
1. 61		NI. C		Т.		. II		
Ja-Stimmen		Nein-Sti	mm	en	Enth	altungen		

Gemeinde Riel	asingen-Worblinge	en	Amt: Orts	sbauamt			
Drucksache Nr.:		ınlagen: (Sachbec	Sachbearbeiter: Simon Schuhmacher			
Erstelldatum TOP				22; 022.32; 5			
Vorberatung	/ /		.	·		-	
Einzuladen:							
T	and No. 4	Verschie	danas				
Tagesordnungs	PUNKT Nr. 4:	Glassch	aenes eiben im Bereicl iesenhalle	h des Mehr	zweckraumes		
Anwesende:					(e) = entschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf	$ \boxtimes $					
Gemeinderat:	Binnig Beate Brielmann Volkma Caserotto Rudolf Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)	r 🛭 🖂	Fröhlich Philipp Hugenschmidt Si Reckziegel Loth Reutemann Ho Dr. Spur Wielan Wieland Hermo	imon (e)	Beger Bernhard Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard		
Protokollführer:	Niederhammer Th	omas					
Sachverständige							
Nicdores	buitt iib ou die iitten	H: - L - C!		!l l -	20 00 0015		
Niedersc	hrift über die öffen	itiicne 3i	zung des Gen	neinaerate	s am 30.09.2015		
Vorbericht:					_		
Sitzungsverlauf:							
zweckraumes, w zu Tode kommei Sie übergibt den zum Schutz der \	n Bürgermeister als <i>N</i> /ögel auf den Schei	ngebrac Muster eir iben anzi	nt sind, Vögel a nen sogenannte ubringen.	uf die Sche en "Birdstick	iben fliegen und do er" mit der Bitte, so	abei olche	
	menhang bittet Ge in den Talwiesenha		_				
Beschluss:							
la-Stimmen	N	lein-Stimn	nan	Entho	altungen		

		'					
Gemeinde Rield	asingen-Worblingen		Amt: Bauverwo	altung	ısamt		
Drucksache Nr.:		gen: 0	Sachbearbeiter: Ulrich Dietz				
Erstelldatum TOP		O · · ·	Az.: 022.22; 022.32				
Vorberatung	1 1						
Einzuladen:							
Lii izoiddoi i.							
Tagesordnungs	nunkt Nr 1. Ve	rschieder	AC				
lagesolationgs	Politica III.		durch den gemeir	ndeeid	nenen Rauhof		
	Oit	onpliege (doren den gemen	ιασσιζ	genen baonor		
Anwesende:					(e) = entschuldigt		
Vorsitzender:	Baumert Ralf				(0) - Chischoldigi		
Gemeinderat:	Binnig Beate		olich Philipp		Pagar Parahard		
Gemeinderdi.	Brielmann Volkmar		nlich Philipp		Beger Bernhard		
			genschmidt Simon (e		Breyer Gudrun Gold Jutta		
	Caserotto Rudolf Feuerstein Simon		kziegel Lothar Itemann Holger (e		Möhrle Karlheinz		
			•		Zedler Reinhard		
	Gräble Erwin (e)		Spur Wieland Iand Hermann		zealer keinnara		
	Haag Werner (e)		iana nermann				
Dura ta la a III ili bura un	Rohr Klaus (e)	_ _					
Protokollführer:	Niederhammer Thom	as					
Sachverständige	4						
Niederscl	hrift über die öffentlic	he Sitzun	g des Gemeinde	erate:	s am 30.09.2015		
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
Gemeinderätin B	Breyer weist darauf hin,	dass sie k	pereits in der Vergo	angei	nheit bemängelt ho	abe,	
dass die erste Mo	ahd zu früh vorgenomr	nen wurd	e. Nun sei auch di	e zwe	eite Mahd durch de	en	
Bauhof verfrüht e	erfolgt, so dass in der g	esamten (Gemeinde lediglic	ch Ras	sen wahrzunehmer	r sei.	
Sie vertritt dabei	die Auffassung, dass d	iese zu int	ensive Pflege der	Grünf	flächen durch den		
Bauhof aus ökolo	ogischen Gründen nich	nt zu vertre	eten sei.				
Beschluss:							
Ja-Stimmen	Nein	-Stimmen		Entho	ıltungen		

			1				
Gemeinde Riel	asingen-Worblin	gen		Amt: Haup	tamt		
Drucksache Nr.:		Anlagen	ı: O		peiter: Anna Blasche		
Erstelldatum TOP		Az.: 022.22;					
Vorberatung	/ /		<u> </u>	1			
Einzuladen:							
Tagesordnungs	punkt Nr. 4:	Versch					
		Parksit	uation	vor dem Café	e Madele	eine	
A	1					(a) = a interest - 1 - 1 - 1	
Anwesende:	D 10 10	16	71			(e) = entschuldigt	
Vorsitzender: Gemeinderat:	Baumert Ralf Binnig Beate Brielmann Volkm Caserotto Rudol Feuerstein Simon Gräble Erwin (e) Haag Werner (e) Rohr Klaus (e)	f E	Huge Rec Reut Dr. S	lich Philipp enschmidt Simo oziegel Lothar emann Holgo pur Wieland and Hermanr	er (e)	Beger Bernhard Breyer Gudrun Gold Jutta Möhrle Karlheinz Zedler Reinhard	
Protokollführer:	Niederhammer 1	homas	<u> </u>				
Sachverständige		11011103					
	hrift über die öffe	entliche :	Sitzunç	g des Geme	inderate	es am 30.09.2015	
Vorbericht:							
Sitzungsverlauf:							
Bereich der Fahr	schule Mack vor c er bedankt sich für	ler Ramp	e abg	estellt werder	n.	nme, dass Fahrzeug die Installation eine	
Beschluss:							
Ja-Stimmen		Nein-Stin	nmen		Entho	altungen	

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 18.00 Uhr.

Rielasingen-Worblingen, 06.10.2015	Drucksache Nr. 140 - 154
Ralf Baumert	Thomas Niederhammer
Vorsitzender	Protokollführer
Volkmar Brielmann	Hermann Wieland
Gemeinderat	Gemeinderat